

Englische Neuigkeiten.

Cassell's History of Russo-Japanese War.
Vol. 3. 10 sh. net.
Churchill, Life of Lord Randolph
Churchill. 36 sh. net.
Collier, Art of Portrait Painting.
10 sh. 6 d. net.

Courthope, History of English Poetry.
Vol. 5.

Crawford, Gleanings from Venetian
History.

Gardner, Handbook of Greek Sculpture.
Pt. 2.

The standard of Courthope of Courthope of Standard of Courthope of

ment. 12 sh. 6 d. net.

Hunt, Pre-Raphaelitism. 42 sh. net.

Makin, Life in Morocco. 12 sh. 6 d. net.

Norman, London vanished and vanishing.

20 sh. net.

Thompson, Dynamo-Electric Machinery.
Vol. 2. 30 sh. net.
Weale, Re-Shaping of the far East.

Gef. festen Aufträgen sehe ich gern ent-

gegen und zeichne

hochachtungsvoll

Leipzig, 8. Januar 1906.

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium.

Teutonia-Verlag in Leipzig, Mühlg. 10.

Infolge unvorhergesehener Druckverzögerung erscheint

Eros. Sammlung kultur- u. literarhist. Neudrucke. Bd. 1. Über den Gebrauch die Geliebte zu schlagen

erst am 10. Januar 1906. Ich bitte den verehrl. Sortimentsbuchhandel, davon gefl. Kenntnis zu nehmen und die Verzögerung zu entschuldigen.

Gleichzeitig verfehle ich nicht, darauf hinzuweisen, dass

Döhle, Irmintrut

in Höhe der Barbestellung auch bed. geliefert wird. Bar mit 50%.

Teutonia-Verlag, Leipzig, Mühlg. 10.

Wir bitten, auf Lager nicht fehlen gu laffen :

Söffler, Schlüssel zur franz. Grammatik v. Borel. 8. Aufl. (1900). 2 M ord., 1 M 50 & netto u. 7/6.

Wisniewski, Der Lehrer im amtl. Derkehr m. d. Schulbehörden. 7. Aufl. Geb. 1 . 25 & ord., 95 & no. u. 13/12. Braunsberg.

Emil Bender's Berlag.

(Z)

Voranzeige!

Das gegen Mitte dieses Monats zur Ausgabe gelangende Februar-Heft 1906 der

DEUTSCHEN KUNST UND DEKORATION

bringt u. a. die umfangreichste Publikation über den bestens bekannten Schweizer Maler

FERDINAND HODLER-GENF

die der Künstler selbst der Redaktion wie folgt charakterisiert:

reproduits d'une façon si complète et en Suisse en tout cas, vous trouverez beaucoup d'amateurs."

Diese Publikation umfasst

ca. 32 Seiten mit 28 teils ganzseitigen Illustrationen und Kunstbeilagen.

Text von Hans Rosenhagen-Berlin.



Ferdinand Hodler ist ein Künstler, dessen Schöpfungen den grössten Widerspruch erweckten: Angestaunt und bewundert auf der einen, missverstanden und angefeindet auf der anderen Seite, infolge falscher Voraussetzungen bezüglich ihrer Komposition und Auffassung, durchwanderten die herrlichen Gemälde Hodlers in letzter Zeit die deutschen Kunstausstellungen. Hodlers monumentale Malerei steht im vollen Gegensatz zur konventionellen Malerei: er ist der Impressionisten bester und modernster einer. Viele Freunde nicht nur allein in seinem Vaterland, der Schweiz, dessen bester Malerer genannt werden darf, sondern auch in Deutschland und Frankreich verfolgen sein Kunstschaffen und sind Interessenten auf dieses um fangreiche Lebens- und Schaffensbild des gewaltigen Künstlers.

Wir haben von diesem Hefte der "Deutschen Kunst und Dekoration" einen Mehrdruck vorgesehen und sind dadurch in der Lage, dasselbe in umfangreicher Weise separat abzugeben; wir liefern bei fester Bestellung gern einige Exemplare in Kommission und offerieren

einzelne Exemplare M. 2.50 ord. mit 25% Rabatt

5	"	"	"	71	11	30%,	,
10	"	"	23	19	11	331/30/0,	,
25	,,	97	**	11	11	40% ,	,

Bestellungen erbitten wir möglichst schnell; Bestellzettel anbei

Wir empfehlen, dieses Heft allen Freunden moderner Malerei vorzulegen und auf diese Weise zu versuchen, eine weitere Verbreitung der "Deutschen Kunst und Dekoration" im eigenen Interesse herbeizuführen. Ausführliche Prospekte und anderes Propaganda-Material liefern wir gern; unsere Rabattsätze und die Leichtigkeit in der jetzigen Zeit, wo sich fast jedermann für moderne Kunst ausserordentlich interessiert, Kunstzeitschriften zu plazieren, werden die aufgewandte Mühe reichlich entschädigen.

Hochachtungsvoll

Darmstadt, 5. Januar 1906.

Verlagsanstalt Alexander Koch.